

Willkommen

Die Mitgliederzeitschrift
der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹

Unsere Stadteitarbeit
in Braunschweig,
Goslar und Seesen

Seite 6

Neuer Look
der Nebenkostenabrechnung

Seite 15

›Wiederaufbau‹ Kinotag
im Universum Filmtheater

Seite 17

Jetzt mit **Kalender 2019**

Jetzt
**Lukrative
Sparanlagen***
sichern!

Mit bis zu
1,50 %
p.a. feste Zinsen.



Lassen Sie sich beraten.
05 31 . 59 03-535

Inhalt

Gewinnspiel	4
Neuer Geschäftsbericht	4
Veranstaltungstipps	5
Gemeinsam Lebensräume schaffen ..	6
LeNa heißt jetzt NinA	9
Sommerfest zum Geburtstag	10
Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.	11
Neue Müllschleusen	12
Modernisierung und Instandhaltung ..	13
Das Geschäftsjahr 2017	14
Nebenkostenabrechnung	15
trendsporterlebnis	16
Glühweinumtrunke	16
Kinotag mit der ›Wiederaufbau‹	17
Nachbarschaftsgarten-Südhof	18
Ausbildung bei der ›Wiederaufbau‹ ..	20
Weltspartag	21
Spareinrichtung	21
Richtiges Lüften	22
TeensClub / KidsClub	24
›Wiederaufbau‹ Veranstaltungen im Rückblick	26
Mieterbonus	27
Jubiläen	28
Rätselspaß	29
Öffnungszeiten und Kontakte	30
Hinweis zu Foto- und Filmauf- nahmen und Datenschutz	30

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Juli dieses Jahres wurde ich vom Aufsichtsrat in das Führungsteam der ›Wiederaufbau‹ berufen und stehe seitdem gemeinsam mit meinen Kollegen Joachim Blätz und Torsten Böttcher unserer Baugenossenschaft vor. Wir drei arbeiten eng zusammen und ergänzen uns gemeinsam mit unseren großartigen Mitarbeitern, sowohl bei der Entwicklung von Ideen, als auch in der Umsetzung von neuen Herausforderungen an unsere ›Wiederaufbau‹. Innerhalb unseres Hauses wollen wir Eigeninitiative fördern und Kreativität freisetzen. So wie wir als Mannschaft funktionieren, funktioniert auch unsere Genossenschaft, dessen Grundlage u.a. Kooperation, Eigenverantwortung und die Förderung sind.

Neben „dem Dach über dem Kopf“ und dem Ort, an dem wir essen und schlafen, sind uns der Zusammenhalt und die Lebensqualität in den Quartieren eines unserer wichtigsten Grundprinzipien. Unsere Vision „Wir schaffen gemeinsam Werte und Lebensräume“ führt dies in einfachen Worten zusammen und sagt: es sind nicht nur Steine, die zählen, sondern auch das, was im Wohnumfeld passiert. Unser genossenschaftliches Verständnis hört nicht an der Haustür auf. Im Gegenteil: Über gezielte Kooperationen mit Kommunen und sozialen Einrichtungen, mit Kultur- und Sportvereinen und mit anderen Wohnungsunternehmen bringen wir uns auch in die Lösung der regionalen Aufgaben ein. Wir unterstützen und initiieren Projekte, die Integration, das Miteinander der Generationen und Kulturen sowie Bildung in unseren Quartieren fördert.

Welche Früchte unser breit angelegtes Engagement trägt und welche mieterorientierten Angebote wir für Sie haben, zieht sich auch durch diese Ausgabe wie ein roter Faden. Sei es die Feier zum mittlerweile 10-jährigen Bestehen unseres Vereins Stadtteilentwicklung Weststadt e.V., der neue Verein NinA e.V. in Seesen, die Ankündigung von gemeinsamen Mieterfesten zum Ende des Jahres oder unser Kinonachmittag im November.

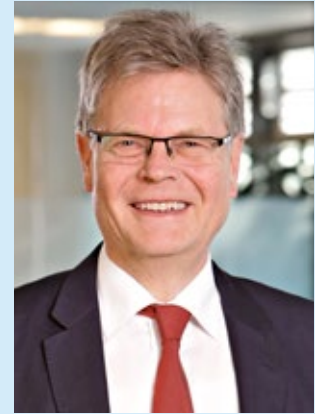
Auf eine ganz „frische“ Kooperation möchte ich Sie zusätzlich aufmerksam machen. In einer Zeit der sog. „Fake-News“ (Nachrichten, die manipulativ verbreitet und vorgetäuscht sind) ist Medienkompetenz ein hohes Gut. Gemeinsam mit den Profis von Radio *Okerwelle* wollen wir Ihnen Medienarbeit und Radio näher bringen. Wie Sie im kommenden Jahr mitmachen können, z. B. über Medien-Workshops oder einen Blick hinter die Kulissen, erfahren Sie in den nächsten Ausgaben. Starten wir doch erst im neuen Jahr mit Mitmach-Veranstaltungen bei und mit Radio *Okerwelle*, so will ich diese Kooperation nicht unerwähnt lassen, denn wir freuen uns darüber sehr.

Ich wünsche Ihnen eine angenehme Lektüre mit der neuen Ausgabe unserer ›Willkommen‹.

Ihr



Heinz-Joachim Westphal



© Sascha Gramann

Rollläden

Schutz und Sicherheit –
ob bei Einbruch, Sturm oder Hagel!



peiffer-pr.de



Braunschweiger Rollläden- und Markisenbau GmbH

Aussigstr. 10 · 38114 Braunschweig · Tel. 0531 · 2 56 48-0
info@stautmeister.de · www.stautmeister.de

Nr. 1
in der
Region



© Wiederaufbau

Wir haben für Sie den Kick mit der Pille

Handsignierter American Football der New Yorker Lions zu gewinnen

Sie sind American Football-begeistert und New Yorker Lions-Fan? Dann haben wir für Sie das perfekte Gewinnspiel: Die New Yorker Lions überzeugten uns in den letzten Jahren mit purer Football-Action, abgefahrenen Spielzügen und einzigartiger Stimmung. Unsere Football-Löwen, geführt von Head Coach Troy Tomlin, lassen die Zuschauer jedes Mal den richtigen Kampfgeist im Game spüren. Nicht umsonst sind unsere New Yorker Lions deutscher Rekordmeister mit elf German-Bowls und einer ununterbrochenen Zugehörigkeit zur German Football League!

Wir verlosen einen handsignierten „Original NFL AUTHENTIC Game Ball“ – natürlich mit den original Unterschriften der Spieler!

Wer möchte gewinnen? Kontaktieren Sie uns unter Angabe des **Stichworts Lions** per E-Mail oder postalisch bis zum 30.10.2018 unter: gewinnspiel@wiederaufbau.de oder **Wiederaufbau eG | Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig**
Viel Glück!

Liegenschaften effizient managen

Jetzt
informieren:
www.ista.de

- ✓ Verbrauchsdatenerfassung per Funk
- ✓ Einfache Datenanalyse
- ✓ Digitale Verbrauchsabrechnung

ista Deutschland GmbH
Luxemburger Straße 1
45131 Essen
Telefon 0201 459-02
Info@ista.de · www.ista.de

ista



Jetzt **Gratis-**
Starterpaket
sichern!*

* bei Abschluss eines Smart Power-
Stromvertrages

Smart Home

Bringen Sie mit unseren Smart-Power-Tarifen
Ihr intelligentes Zuhause an den Start.

Mehr Infos unter www.wevg.com



Veranstaltungstipps

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
22.09.2018		Goslarer Honky Tonk Kneipenviertel, Innenstadt Goslar
29. – 30.09.2018		trendsporsterlebnis 2018, Braunschweig Innenstadt
30.10.2018		»Weltspartag, Hauptverwaltung Güldenstraße 25
21.11.2018	16:30 Uhr	Kinotag der »Wiederaufbau« im Universum Filmtheater (s. S. 17)
30.11.2018		Glhweinumtrunk Braunschweig, Lehdorf
12.12.2018		Glhweinumtrunk Salzgitter-Thiede
16.12.2018		Weihnachtsmarkt Weststadt, Einkaufszentrum Elbestraße
Sommerfesttermine 2018		
22.09.2018	14:00 – 18:00 Uhr	Sommerfest Weststadt
28.09.2018	15:00 – 17:00 Uhr	Grillfest Salzgitter-Bad



Bestellungen nur über Paulis
 Tickethotline: 0531-34 63 72 / tickets@paulis.de

15% Ermäßigung
 für Wiederaufbau-Mitglieder

Sommer Klassik Open Air
DIE GROSSE VERDI GALA

02.08. GIFHORN

IRISH FOLK SUPERSTAR
SHARON SHANNON
 SACRED EARTH WORLD TOUR 2018 And Band

26.10. WOLFENBÜTTEL

SIMON & GARFUNKEL
 Revival Band

Open Air Summer Nights
09.08. LUCKLUM | 16.08. BERNSTEINSEE

15. SEPTEMBER 2018
FEE
 LOKPARK BRAUNSCHWEIG
15.09. BRAUNSCHWEIG

70 Jahre Jubilumsgala 2018
MAZOWSZE
 Das weltbekannteste polnische Folklore Ensemble

28.10. BRAUNSCHWEIG

THE JOHNNY CASH SHOW
 presented by **THE CASHBAGS**

11.11. WOLFENBÜTTEL

MFP-Concerts GmbH & Co.KG prsented
CHRISTOPHER CROSS & BAND
 mit seinen bekanntesten Songs:
 Ride like the wind
 Arthur's Theme
 Sailing
 ... and many more!
 Take me as I am Tour 2018
11.11. WOLFSBURG

Veranstaltungsinformationen auf www.paulis.de



beide Fotos: © Uwe Jungherr

Wir schaffen gemeinsam Werte und Lebensräume

Welche Vorteile bietet das Quartiersmanagement?
Beispiele aus Braunschweig, Goslar und Seesen.

BRAUNSCHWEIG Der demografische Wandel, die Migration, die steigende Zahl älterer und pflegebedürftiger Menschen und die zunehmende Vereinzelung der Haushalte haben starken Einfluss auf die Wohnungswirtschaft und somit auch auf die ›Wiederaufbau‹.

Deshalb heißt es bei uns nicht nur „wohnen“, sondern „*wohnen, leben und wohlfühlen*“. Unser Leitmotiv sind lebendige Nachbarschaften für alle Generationen. Seit geraumer Zeit verfolgen wir daher das Ziel, genau solche Quartiere für unsere Mieter in Braunschweig, Goslar, Seesen und vielen weiteren Standorten zu schaffen. Zusammen mit verschiedenen Partnern engagieren wir uns daher aktiv an Projekten zur Weiterentwicklung unserer Quartiere, die das Leben bunter, sozialer und einfach schöner machen.

Wir sind davon überzeugt: Wir schaffen gemeinsam Werte und Lebensräume! Mieter, lokale Vereine, Institutionen, Behörden und auch einige unserer Partner aus der Wohnungswirtschaft engagieren sich dabei Seite an Seite mit uns. Alles nach dem Motto: wohnen, leben und wohlfühlen!



Senioren für Kinder in der Weststadt

Unser Engagement der letzten Jahre trägt bereits Früchte! So wurde der von uns vor zehn Jahren mitgegründete Verein *Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.* bereits mehrfach für seine beispielhafte Arbeit ausgezeichnet. Jüngst etwa nahm

er für das Projekt „Senioren für Kinder in der Weststadt“ den Sozialtransferpreis der IHK Braunschweig entgegen. Die Arbeit des Vereins findet große Anerkennung in der bundesweiten Wohnungswirtschaft, der Landespolitik und der breiten Öffentlichkeit. Was den Verein Stadtteilentwicklung Weststadt e.V. so besonders macht? Es ist die Zusammensetzung der vier Partner: die Stadt Braunschweig, die Nibelungen-Wohnbau-GmbH, die Braunschweiger Baugenossenschaft eG und uns, die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG. Vier unterschiedliche Träger haben ein gemeinsames Ziel. Zusammen wollen wir, dass sich die Wohn- und Lebensqualität in der Braunschweiger Weststadt, einem Stadtteil mit ca. 24.000 Einwohnern, für alle Bewohner nachhaltig erhöht. Der Verein betreibt in der Weststadt



zwei Nachbarschaftstreffpunkte und ein Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente. Mit diesen Einrichtungen und durch die Vernetzung mit lokalen Akteuren sowie einer breiten Angebotspalette wirkt der Verein maßgebend auf den Aufbau eines nachhaltigen Stadtteilmanagements im gesamten Stadtbezirk hin. Im Frühling dieses Jahres wurde der Kooperationsvertrag bis 2023 verlängert. Die vier Kooperationspartner stellen für die Stadtteilentwicklung in diesem Zeitraum jährlich je 315.000 Euro zur Verfügung und sorgen damit weiterhin dafür, dass sich möglichst alle in „ihrer Weststadt“ zu Hause fühlen können.



Das Miteinander in Goslar stärken

Auch die Stadtteilarbeit und nachbarschaftliche Initiativen in den Quartieren Jürgenohl und Kramerswinkel in Goslar werden von uns unterstützt. Sowohl das durch die ›Wiederaufbau‹ mitfinanzierte Nachbarschaftshaus in der Kneippstraße 14, als auch das Beratungsbüro und Wohn-Café „Lebens Raum“ in der Danziger Straße 53 sind zentrale Anlaufstelle für die Bewohner der Stadtteile. Zahlreiche Veranstaltungen stärken hier das Miteinander und bieten einen Raum für die Begegnung unterschiedlicher Kulturen und Generationen. Hier wird Beratung in Fragen des täglichen Lebens, der Vermittlung von Dienstleistungen, wie

Hausnotrufgeräten, der Hilfe im Haushalt, Handwerkerdiensten oder der ambulanten Alten- und Krankenpflege angeboten. Es werden vielfältige Begegnungen und Kontakte ermöglicht. So wird Ehrenamtarbeit und das Zusammenleben aller Generationen gefördert und die unterschiedlichen Kulturen im Miteinander gestärkt. Unser starkes Engagement hat dazu beigetragen, dass die Quartiere Jürgenohl und Kramerswinkel zuletzt in das vom Bund geförderte Städtebauförderungsprogramm „Soziale Stadt“ aufgenommen wurden. Unter dem Motto „Auf geht’s Jürgenohl“ ist somit ein weiterer Meilenstein zur Verbesserung der Lebensqualität und Beseitigung von Umfeldproblemen in dem Stadtteil gesetzt. Mit dem Förderprogramm in Goslar sollen u.a. Freiflächen für die Anwohner besser nutzbar gemacht

Quartiersmanagement

Sie möchten Sie sich ehrenamtlich beteiligen oder haben Fragen zur Quartiersarbeit? Wenden Sie sich an das Soziale Management der ›Wiederaufbau‹

Telefon 0531.5903-520
SozialesManagement@Wiederaufbau.de.

Lebendige Nachbarschaft für alle Generationen.

und mehr Wohnungen mit barrierefreiem Zugang geschaffen werden sowie Treff- und Kommunikationspunkte für die Bürger entstehen.



Lebendige Nachbarschaft in Seesen

Auch in Seesen sind wir seit einigen Jahren für eine nachhaltige Quartiersarbeit aktiv. Gemeinsam mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband und der Stadt Seesen haben wir mit dem Projekt „Kooperationsgemeinschaft - Lebendige Nachbarschaft“ bereits wichtige Beratungs- und Kontaktstrukturen für das Quartier rund um die Hochstraße aufgebaut.

Im Frühjahr dieses Jahres haben die drei Partner den gemeinnützigen Verein *NinA e.V.* gegründet (s. S. 9). „*NinA*“ setzt sich zusammen aus „*Nachbarschaft in Aktion*“. Die Stadt Seesen, der Paritätische und wir, die ›Wiederaufbau‹, wollen unsere Zusammenarbeit für eine lebendige Nachbarschaft fortführen und verstärken.

Mit dem Verein *NinA e.V.* unterstützen wir die soziale Struktur und verbessern das Zusammenleben der Menschen im Quartier.

Die drei genannten Beispiele haben uns darin bestätigt, dass ein Quartiersmanagement vor allem dann erfolgreich ist, wenn es präventiv angesetzt ist. Dabei sind die Ansätze für den jeweiligen Standort unterschiedlich, um den individuellen Bedingungen vor Ort Rechnung zu tragen. Denn es geht nicht darum, etwas „von oben überzustülpen“, sondern passgenaue lokale Lösungen zu entwickeln. Unsere gezielte Quartiersentwicklung beinhaltet auch einen spürbaren Mehrwert für die ›Wiederaufbau‹. Denn durch intakte Quartiere verlängern sich die Wohnverhältnisse, die Leerstandsquote sowie die Mietrückstände sinken und die Wohnortqualität wird verbessert. Das ist ein Grund dafür, dass die Quartiersarbeit einen wesentlichen Schwerpunkt in der strategischen Entwicklung unserer ›Wiederaufbau‹ darstellt. *gk*





LeNa heißt jetzt NinA

Der jüngste Verein gründete sich
am 13. April 2018

SEESEN Zu den Gründungsmitgliedern zählen der Bürgermeister der Stadt Seesen Erik Homann, die Integrationsbeauftragte der Stadt Seesen, Ludmilla Heilmann, Lidia Haustow und Sven Dickfeld vom Paritätischen Wohlfahrtsverband Seesen sowie die Vertreter der Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG Merve Bassen, Gregor Kaluza und Gaston Schwind.

Der Verein wird unter anderem im Gemeinschaftsraum der Tagespflegeeinrichtung des Paritätischen Seesen, die auf der Grünfläche an der Hochstraße/Ecke Gänseforte entstehen soll, verschiedene Aktivitäten anbieten und koordinieren. Ein separater Gemeinschaftsraum soll als Anlauf- und Kontaktstelle für die Bewohner des Stadtteils und die Mieter der ›Wiederaufbau‹ dienen.

Dort werden Beratungsangebote ebenso integriert werden wie verschiedenste Gruppenangebote und ein offener Treffpunkt im Wohnviertel. Der Stadtteilverein NinA freut sich zukünftig über neue Mitglieder und Mitstreiter aus dem Wohngebiet! Der bisherige Nachbarschaftstreff in der Hochstraße 8 heißt nun auch *NinA – Bürgertreff. vk*



Nähere Informationen

Christiane Berndt

Paritätischer Wohlfahrtsverband Seesen

Telefon 05381. 94 80 64

Gregor Kaluza

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG

Telefon 0531. 59 03-126



© Uwe Jungherr (alle Bilder S. 10)



Buntes Sommerfest zum Geburtstag

10 Jahre Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.



BRAUNSCHWEIG Zehn Jahre „Stadtteilentwicklung Weststadt e.V.“ – Zeit für ein Resümee. Was hat die Quartiersentwicklung bislang bewirkt? Die Bilanz zieht man am besten bei einem Spaziergang: beim Besuch der drei gut besuchten Nachbarschaftstreffpunkte im Quartier, beim Blick auf die neuen Spielplätze, den Mehrgenerationenplatz mit Spielgeräten und die künstlerischen Silhouetten an den Garagen – oder bei den Workshops im „Haus der Talente“, wenn zum Beispiel Senioren mit Kindern Vogelhäuschen und Insektenhotels bauen. Der im Sommer 2008 gegründete Verein hat Braunschweigs bevölkerungsreichsten Stadtteil auf vielerlei Weise vorangebracht. Das zehnjährige Bestehen wurde am 24. August mit einem großen Sommerfest am Nachbarschaftszentrum Elbestraße gefeiert: mit Livemusik, internationalen Spezialitäten und vielfältigen Aktionen. vk



Stadt



Eine Erfolgsstory wird 10 Jahre alt!

BRAUNSCHWEIG Der Verein Stadtteilentwicklung Weststadt ist Träger von zwei Nachbarschaftstreffpunkten und dem Nachbarschaftszentrum/Haus der Talente. Damit leistet der Verein nachhaltige Gemeinwesen- und Integrationsarbeit. Das in einem Stadtteil, der vom typischen Stil einer „Wohn- und Schlafstadt“ der 1960er/70er Jahre geprägt ist.

Ein schlechtes Image, eine hohe Fluktuation, ein hoher Migrantenanteil und Wohnungsleerstände kennzeichneten die Weststadt über lange Zeit. Seitdem der Verein Stadtteilentwicklung Weststadt in Kooperation mit weiteren Akteuren vor Ort tätig ist, hat sich dort Vieles zum Positiven gewendet. Die Skepsis gegenüber der Weststadt ist einer neuen Akzeptanz gewichen. Bei Vielen hat sich inzwischen ein neues Wir-Gefühl entwickelt. Dieser Wandel ist auch den Menschen zu

verdanken, die den Verein ehrenamtlich unterstützen.

Finanziert wird der gemeinnützige Verein zu gleichen Teilen von vier Kooperationspartnern, die darüber hinaus auch mit eigenem Personal die Vereinsarbeit steuern. Der Verein sorgt mit verschiedenen Projekten dafür, dass die Menschen in der Weststadt miteinander ins Gespräch kommen, voneinander lernen und sich gegenseitig unterstützen können. Ziel ist es, dass sich möglichst alle in „ihrer Weststadt“ zu Hause fühlen.

Mit diesem Konzept empfehlen sich die im Verein kooperierenden Wohnungsunternehmen auch als erstklassige Partner der Stadt Braunschweig in den Städtebauförderungsgebieten. In der Weststadt sind dies die Gebiete „Stadtumbau West-Ilmweg“ und „Soziale Stadt – Donauviertel“. Dort engagieren sich die Wohnungsunternehmen ebenso wie im Verein



Neben dem **IHK Braunschweig Sozialtransferpreis** im Jahr 2018 und 2012 wurde 2016 mit der Auszeichnung **Bundespreis Soziale Stadt** der zweite Platz in der Kategorie *Gemeinsam für die soziale Stadt* verliehen. Das Projekt *Cusine International* ist im Jahr 2012 mit dem **Gemeinsampreis der BZ** honoriert wurden.

Stadtteilentwicklung Weststadt langfristig gemeinsam mit der Stadt Braunschweig, um diese Quartiere mit einem Bündel von Maßnahmen aufzuwerten.

Schauen Sie sich unsere Projekte doch einfach mal an! Oder kommen Sie direkt in einen unserer Stadtteiltreffpunkte. Wir freuen uns auf Sie! vk

Meilensteine – eine erfolgreiche Kooperationsarbeit





Aus 1 mach 2

Neue Köpfe für die Müllschleusen

BRAUNSCHWEIG Seit Anfang des Jahres hat die Niedersächsische Immobilienservice GmbH in Zusammenarbeit mit der di.wa Projekt-Gesellschaft mbH damit begonnen, die etwas in die Jahre gekommenen Köpfe der knapp 300 Müllschleusen im Bestand der »Wiederaufbau« auszutauschen. Die Vielzahl der Müllschleusen und kleinere bauliche Maßnahmen haben zur Folge, dass das Projekt über mehrere Jahre angelegt ist und voraussichtlich erst im Jahr 2021 abgeschlossen sein wird. Angeschlossene Mieter werden rechtzeitig im Vorfeld über die Maßnahme mittels Aushang im Treppenaus informiert.

Die neuen Schleusenköpfe bieten anstelle einer (15 Liter) nunmehr zwei Einwurflappen (10/20 Liter) und werden somit dem persönlichen Entsorgungverhalten des einzelnen Mieters gerecht. Darüber hinaus wird an den meisten Standorten die alte stromgebundene Chiplesung zur Öffnung der Schleuse durch ein solarbetriebenes System ersetzt. Das spart Kosten und schont gleichzeitig die Umwelt. Die ausgegebenen Chips behalten übrigens ihre Gültigkeit und funktionieren auch an den neuen Panelen einwandfrei. *ats*





Aus der Hausordnung

Die Haustür ist Teil des Fluchtweges...

...daher sind die Haustür und die übrigen Zugänge zum Haus zwar geschlossen zu halten, das Verschließen der Zugänge zum Haus jedoch keinesfalls erlaubt. Eine verschlossene Haustür zu einem Mehrfamilienhaus behindert den Fluchtweg und kann Sie selbst und Ihre Nachbarn in Gefahr bringen, wenn der Schlüssel nicht gleich parat ist. Bei einem Feuer etwa müssen Sie mitunter schnell fliehen können. Da ist nicht immer der korrekte Schlüssel griffbereit. Ist die Haustür dann zu, sitzen Sie in der Falle. Wir bitten Sie dies zu beherzigen.

Modernisierung und Instandhaltung

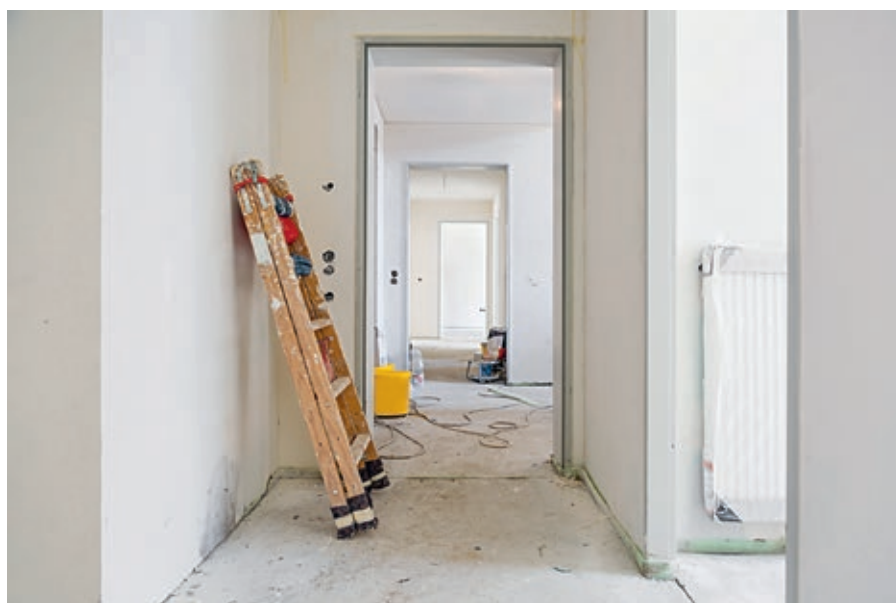
Weitere Investitionen in unseren Bestand

BAD HARZBURG Montagmorgen 07:30 Uhr in unserem Standort in Bad Harzburg: Unsere Handwerker sind wieder in Sachen Modernisierung und Instandhaltung unterwegs. Die Gebäude im Pflingstanger 13 und 15 werden rundum saniert. Moderne Bäder, neue Versorgungsleitungen, ein schicker Fassadenanstrich und ein neu gedecktes Dach lassen die Gebäude im neuen Glanz erstrahlen. Durch den Einsatz von Hocheffizienzpumpen, einen hydraulischen Abgleich der Heizanlage und Austausch alter Holzfenster durch neue Kunststofffenster können zudem die Heizkosten langfristig gesenkt werden.

So wie in diesem Beispiel sind wir regelmäßig in unserem gesamten Bestand unterwegs. Insgesamt haben wir im vergangenen Geschäftsjahr rund 12,3 Mio. in die Sanierung unserer Bestandgebäude investiert. Das sind rund 21 Euro pro Quadratmeter-Wohnfläche. Wir haben komplette Wohnungen, 3.011 Quadratmeter

Dachfläche, 355 Fenster sowie zahlreiche Fassaden und Balkone modernisiert.

Auch in 2018 und in den Folgejahren werden wir diese Aktivitäten fortführen, denn wir wollen, dass unser Bestand nachhaltig in Schuss bleibt. vk





Trotz Herausforderungen sehr gutes Jahr für die »Wiederaufbau«

67. ordentliche Vertreterversammlung über das Geschäftsjahr 2017

BRAUNSCHWEIG Am 16. Juni 2018 fand die 67. ordentliche Vertreterversammlung der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG im Congress-Saal der Braunschweiger Stadthalle statt. Neben den 51 Vertreterinnen und Vertretern, den Aufsichtsratsmitgliedern sowie dem Führungstrio Joachim Blätz, Torsten Böttcher und Heinz-Joachim Westphal nahmen unter anderem als Gäste, Prüfungsdirektor Gerhard Viemann vom Verband der Wohnungswirtschaft Niedersachsen und Bremen und zahlreiche Mitarbeiter der Genossenschaft an der Versammlung teil.

Der Aufsichtsratsvorsitzende Christoph Schmitz leitete die Versammlung und stellte zu Beginn Heinz-Joachim Westphal vor, der seit dem 01.02.2018 als Generalbevollmächtigter die Führungsebene verstärkt und mittlerweile, seit dem 12.07.2018, zum dritten Vorstandsmitglied berufen wurde.



Lagebericht des Vorstandes

Vorstandsmitglied Joachim Blätz berichtete zu Beginn über die größte Herausforderung im zurückliegenden Jahr: die erfolgreiche Umstellung des Enterprise-Resource-Planning(ERP)-Systems, welche entsprechend der hohen Komplexität viel Aufmerksamkeit und großes Engagement aller Mitarbeiter erforderte. Die Migration erfolgte im Oktober letzten Jahres, sodass

seitdem alle wesentlichen Prozesse über eine einheitliche ERP-Plattform gesteuert werden können. In der Kundenbegleitung könne seit der Umstellung auf eine einheitliche digitale Datenbasis zurückgegriffen werden, zum Wohle der Mieter. Den Sprung ins digitale Zeitalter werde für Interessenten mehr und mehr über die Möglichkeit der 360 Grad-Wohnungsrundgänge erlebbar; Wohnungsübergaben fänden ohne Block und Stift statt, da die Mieterakten elektronisch auf dem Tablet vorlägen. Mobile Verkehrssicherheitsüberwachung, die Bestandsdatenpflege und die Verwaltung der Wohnungsgrundrisse seien seit dem letzten Jahr ebenfalls digital umgestellt worden. Auch durch Einführung des digitalen Postdurchlaufs samt Archivierung, sei die »Wiederaufbau« nun „papierloser, zeitgemäßer und effizienter“, so Joachim Blätz.

Weitere Themen waren die vorbereiteten Anpassungen interner Geschäftsprozesse durch in Kraft treten der EU-Datenschutzgrundverordnung im Juni dieses Jahres.

Torsten Böttcher gab Auskunft über die Entwicklung der Neubauvorhaben in Wolfenbüttel und Braunschweig sowie die Verbesserung der Bestandsqualität. Von Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen seien einige Bestände in Braunschweig und Umgebung sowie in der Harzregion betroffen gewesen. Die nächsten größeren Bauprojekte „Einkaufszentrum Elbestraße“ und das vom Bund geförderte Projekt „Soziale Stadt“ im Donauviertel, beides in der Braunschweiger Weststadt gelegen, stehen in den Startlöchern.

Der zu dem Zeitpunkt noch Generalbevollmächtigte Heinz-Joachim Westphal,

erläuterte den Ausblick für 2018 im Bereich Bestandsmanagement und Personal. Die im 1. Halbjahr 2018 entstandenen Vakanzen konnten bereits qualifiziert neubesetzt werden. Trotz der erheblichen Einschränkungen und der schwierigen Märkte, seien die Leerstände gut gemanagt worden. Die Leerstandsquote lag zum 31.12.2017 bei 1,9 Prozent.

Genehmigung Jahresabschlusses 2017 und Beschlussfassung Verwendung des Bilanzgewinns

Die Vertreterversammlung genehmigte den Jahresabschluss in der vorgelegten Form einstimmig. Aufsichtsrat und Vorstand schlugen der Vertreterversammlung vor, den Bilanzgewinn von 992.051,28 Euro wie folgt zu verwenden:

Auf das am 01.01.2017 vorhandene Geschäftsguthaben in Höhe von 13.764.600,16 Euro wird eine Dividende von 4,0 %, mithin 550.583,98 Euro, ausgeschüttet und der verbleibende Rest von 441.467,30 Euro soll anderen Ergebnismittel zugewiesen werden. Die Zustimmung erfolgte einstimmig. In getrennten Abstimmungen wurden der Aufsichtsrat und der Vorstand jeweils einstimmig von der Vertreterversammlung entlastet.

Turnusmäßig schieden aus dem Aufsichtsrat folgende Mitglieder aus: Holger Bauer, Anke Kaphammel, Stephan Körber sowie Dietmar Weitzel. Der Aufsichtsratsvorsitzende Christoph Schmitz schlug dieselben Kandidaten zur Wiederwahl vor, welche einstimmig optiert wurden. Alle nahmen die Wahl an. Der Aufsichtsratsvorsitzende begrüßte die wiedergewählten Aufsichtsratsmitglieder, dankte den Vertreterinnen und Vertretern und schloss die Sitzung. vk



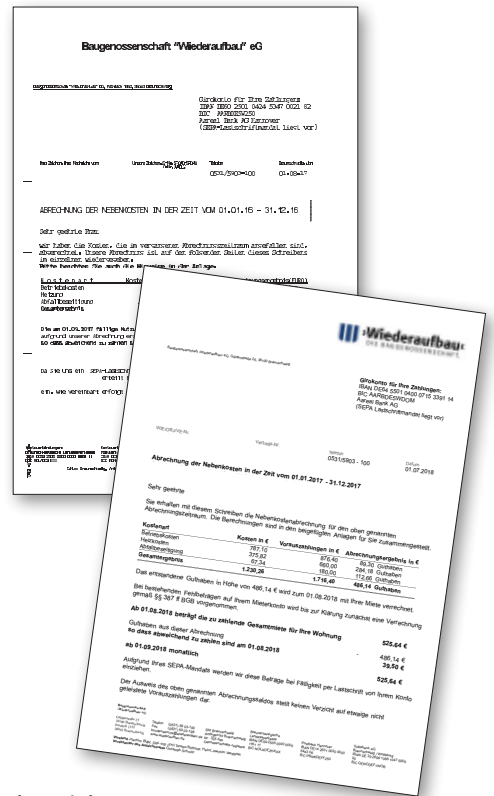
Neuer Glanz für die Nebenkostenabrechnung

BRAUNSCHWEIG Die ersten Mieter halten sie bereits in den Händen, ein Großteil wird sie in den nächsten Wochen in ihren Briefkästen finden: Die Nebenkostenabrechnung für das Jahr 2017!

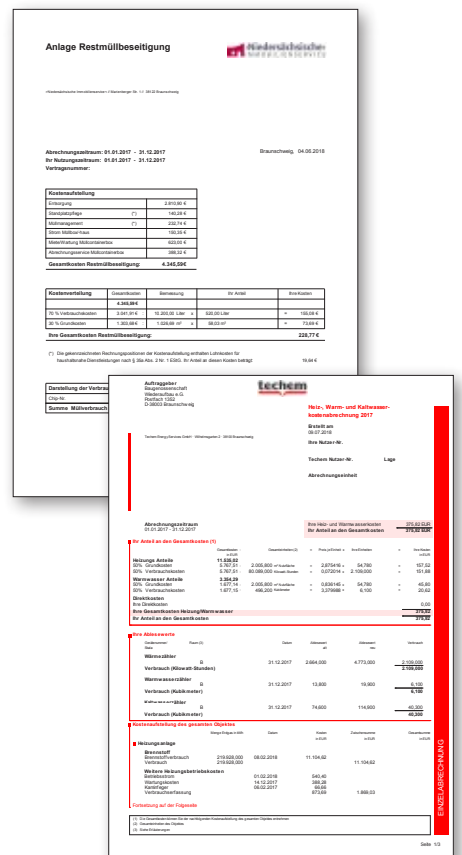
Wie bereits mit Informationsschreiben im August 2018 angekündigt, erfolgt(e) die Zustellung zumeist etwas später als gewohnt, dafür aber mit neuem Layout und neuer Struktur. Die Veränderungen haben einiges an Zeit gekostet und stehen ebenso wie bei anderen Prozessen im Zusammenhang mit dem letztjährigen Systemwechsel. Das Ergebnis kann sich allerdings sehen lassen: Die Nebenkostenabrechnung wirkt durch die Änderung der Schriftart und Verwendung von Farbe nicht nur ansprechender und moderner, sondern ist durch ihre klare Gliederung auch überschaubarer und leichter verständlich. Die einzelnen Umlagen für Betriebskosten, Wärme- und Warmwasser sowie Abfallentsorgung werden in separaten Anlagen abgerechnet, die steuerlich begünstigten Anteile zur Verwendung in der alljährlichen Steuererklärung gesondert ausgewiesen.

Inhaltlich hat sich hingegen nichts verändert: Die Abrechnung erfolgt in gewohnter Qualität und Genauigkeit, die einzelnen Kostenarten werden transparent und in nachvollziehbaren Einzelschritten dargestellt. Darüber hinaus haben wir auf unserer Internetseite unter www.wiederaufbau.de/service/betriebskosten weitergehende, interessante Informationen zu allen Kostenarten aufgeführt. Schauen Sie doch mal rein!

Sollten Sie inhaltliche Fragen zu Ihrer Abrechnung haben, sind unser Kundenservice und unsere Experten aus dem Betriebskostenmanagement selbstverständlich unter Telefon 0531/5903-100 sowie kundenservice@wiederaufbau.de für Sie da. *ats*



Aus Alt ... wird Neu ...
Die ersten drei Beispielseiten Ihrer neuen Betriebskostenabrechnung.



© andresr



Verkaufsoffenes Wochenende in Braunschweig

**Samstag, 29. September und
Sonntag, 30. September (13 – 18 Uhr)**

Die ›Wiederaufbau‹ mit spektakulärer
Kletterwand finden Sie auf dem Domplatz.



trendsporterlebnis '18

BRAUNSCHWEIG Mit dem dritten verkaufsoffenen Wochenende startet Braunschweig sportlich in den Herbst. Das *trendsporterlebnis 2018* macht die Innenstadt am **29. und 30. September** zur Bühne für zahlreiche Trendsportarten. Die Geschäfte in der Innenstadt öffnen am Sonntag zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr.

Auch die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG ist wieder einmal dabei: Auf dem Domplatz können Sie an einem drei Meter hohen Würfel Ihre Kletterkünste unter Beweis stellen. Boulder, also Klettern ohne Seil, heißt die Trendsportart, bei der das Team des Greifhauses die (Laien-)Kletterer bei den ersten Griffen in der künstlichen Felswand begleitet und nützliche Tipps gibt. *vk*

Glühweinumtrunke für Mieter

BRAUNSCHWEIG/SEESSEN Ja, is' denn heut schon Weihnachten? Nein, noch nicht, aber auch in der vorweihnachtlichen Zeit möchten wir gerne bei kleinen Veranstaltungen den persönlichen Kontakt zu Ihnen suchen. Freuen Sie sich auf gemütliche Nachmittage mit Glühwein, Kinderpunsch, Lebkuchen und netten Gesprächen.

Unsere Mieterinnen und Mieter aus **Seesen** dürfen sich folgenden Termin eintragen: **Dienstag, 20. November.**

Danach zieht es uns weiter nach **Braunschweig-Lehndorf**. Hier findet der Glühweinumtrunk am **Freitag, 30. November** statt.

Über den genauen Veranstaltungszeitraum sowie Örtlichkeit und Anmeldemodalitäten informieren wir Sie per Aushang in den Treppenhäusern. Eine telefonische **Anmeldung** ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Wir freuen uns auf ebenso stimmungsvolle Veranstaltungen wie in den vergangenen Jahren. *mb*



Mit der »Wiederaufbau« ins Kino gehen!

Eine Sondervorstellung am Buß- und Bettag

Der Buß- und Bettag ist zwar im Kalender vermerkt, in Deutschland allerdings nur in Sachsen ein gesetzlicher Feiertag. Wir nehmen ihn zum Anlass zur Besinnung und Auseinandersetzung mit unserer Geschichte. In unserer säkularisierten Welt reflektiert heute kaum jemand sein Tun aus religiöser Sicht. Trotzdem ist es im Zeichen der heutigen Situation einer multikulturellen Gesellschaft wichtig, gegenseitig unterschiedliche Glaubensüberzeugungen anzuerkennen. Die Betrachtung und Aufarbeitung unserer Vergangenheit kann dazu beitragen, heutigen Negativströmungen, wie Antisemitismus, entgegen zu wirken. Unser Filmangebot, die Tragikomödie „Die Blumen von gestern“ (ab 12 Jahren), bietet Ihnen dazu mit viel schwarzem Humor Gelegenheit.

Kommen Sie zu unserem KinoEvent!

Unser Film für Sie „Die Blumen von gestern“: Eine irgendwie doch sehr romantische Komödie am Rande des Abgrunds: Mitten in der tiefsten Lebenskrise wird dem Holocaust-Forscher Toto eine Assistentin zur Kongress-Vorbereitung zugeteilt - Zazie, jüdischer Herkunft und mit ausgeprägter Teutonen-Phobie. Der Stargast des Kongresses, eine berühmte SchauspielerIn, zieht plötzlich die Zusage zurück und zwischen Totos und Zazies Biografien tauchen bizarre Verbindungen auf.

Der Regisseur Kraus will „Licht und Luft“ an das Thema „Holocaust“ und dessen Aufarbeitung bringen, sich mal anders damit beschäftigen als in der sonst üblichen dokumentarischen Art und Weise. Der Film ist zugleich erfrischend komisch und in der Begegnung mit der unbeholfenen Verletzlichkeit der Protagonisten zutiefst berührend.

Begleiten Sie mit uns die beiden Hauptdarsteller bis in die letzten Seelenwinkel auf der Suche nach Versöhnung, die einmünden möge in einen Hauch von Glück und Leichtigkeit.

Kinotag für Sie

Am Buß- und Bettag, **21. November 2018**
um **16:30 Uhr** im Universum Filmtheater,
Neue Straße 8, Braunschweig.

Da die Plätze begrenzt sind, bitten wir um eine vorherige **Anmeldung bis zum 16.11.2018** telefonisch unter 0531-5903-520 oder per Email unter kinotag@wiederaufbau.de. **Der Eintritt ist frei – um eine Spende wird gebeten.** Mit Ihrer Spende unterstützen Sie das Alexander David Zentrum e.V. in Braunschweig.
Hinweise zum Datenschutz auf Seite 30.



UNIVERSUM
FILMTHEATER



Frisch auf den Tisch

Unseren »Nachbarschaftsgarten-Südhof« stellen wir Ihnen beim Sommerfest gerne genauer vor. Leckeres aus eigener Ernte steht zur Verköstigung bereit – damit Sie auf den Geschmack kommen.

Wohnen fängt mit »W« an. **Wiederaufbau**
DIE BAUWISSENSSCHNITZPLATZ

Wir laden Sie herzlich ein zum
SOMMERFEST
 am Samstag, 22. September von 14.00 - 18.00 Uhr
 Südhof Erwachsenen Spielplatz Ilmweg

- Live-Musik
- Hüpfburg
- Kistenstapler
- Kinderschminken
- uvm.

Vorstellung des Nachbarschaftsgartens

Auf der Veranstaltung werden Fotos gemacht. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Nutzung und Veröffentlichung zu.

www.wiederaufbau.de

Grün statt Grau

Gärtnern im ›Nachbarschaftsgarten-Südhof‹

BRAUNSCHWEIG Wer mich besser kennt, weiß, dass ich es nicht einmal vernünftig schaffe meine fünf Zimmerpflanzen, geschweige denn Kräuter im Topf am Leben zu halten. Einen grünen Daumen habe ich definitiv nicht. Umso erstaunlicher schaute mein Mann, als ich ihm erzählte, dass die ›Wiederaufbau‹ auch Hochbeete im Südhof am Ilmweg hat und ich gerne mitgärtnern würde. „Selbst ein Basilikumbäumchen lässt alle Blätter fallen, wenn Du nur in der Nähe bist“, sagte mein Mann zu mir. Recht hat er. Mein Versuch einen kleinen Kräutergarten auf dem Stadt-Balkon zu ziehen, scheiterte kläglich. Dabei wäre es doch so schön ein kleines Beet mit Gartenkräutern zu haben und die eigenen Balkon-Tomaten zu naschen. Nur habe ich leider keine Ahnung, wie ich das angehen soll.

Mit meinem Wunsch nach selbst geerntetem Gemüse, mehr Grün in der Stadt und Austausch mit Gleichgesinnten bin ich nicht allein: Aus engagierten Balkongärtnern und Laubenpiepern ist eine Bewegung geworden. In vielen Städten auf der Welt wird an allen möglichen und auch unmöglichen Orten gebuddelt, gepflanzt und geerntet. Auf Grünstreifen werden Blumen gezüchtet, auf Dächern oder Brachen Obst und Gemüse. All das sind Beispiele für „Urban Gardening“. Wir nennen es weniger sperrig „Nachbarschaftsgarten“. Gemeint ist aber das Selbe: die gärtnerische Nutzung freier Flächen in bebauten Gebieten – weit über den eigenen Balkon hinaus. Dieser Trend hat viele Vorteile: ein schöneres Stadtbild, lokal angebautes Obst und Gemüse und viele nette Begegnungen.

Um Ihnen die Möglichkeit zum Hobbygärtnern zu geben, stehen in der Braunschweiger Weststadt im Südhof des Ilmwegs Hochbeete bereit. Hochbeete deshalb, weil der Platz zum freien Gärtnern im Quartier begrenzt ist. Die Pflanzen sind so platzsparend und auch schadstofffrei angebaut. Eigenes gesundes Lokalgemüse – was will man mehr? Die Hochbeete werden mittlerweile von der Bewohnerschaft gemeinschaftlich betreut und man freut sich über weitere Hobbygärtner.

Als die ›Wiederaufbau‹ Ende 2016 mit den Hochbeeten in der Weststadt startete, brauchte es schon noch etwas Fantasie, um die Möglichkeiten zu erkennen. Doch schnell begannen Mieter vor Ort sich für das Projekt zu interessieren und loszulegen. Mittlerweise sieht es toll aus! Viel Gemüse und verschiedene Kräuter wachsen in den Hochbeeten heran und warten auf die Ernte. Die Hochbeete im Südhof sind ein Treffpunkt für die Anwohner geworden. Dieses Gemeinschaftsgefühl gefällt auch Ingo Hlubek aus dem Sozialen Management der ›Wiederaufbau‹ sehr. „Die, die mitmachen, sind eine kunterbunte Mischung. Für die meisten ist das hier ein Hobby, keiner ist professioneller Gärtner. Es wird viel ausprobiert, man hilft sich gegenseitig mit Tipps, tauscht Setzlinge und Ideen aus und unterstützt sich, wenn einmal etwas nicht klappt.“

Einig ist man sich: Selbstangebautes Obst und Gemüse schmeckt nicht nur so viel besser, der Austausch mit den anderen Nachbarschaftsgärtnern macht richtig viel Spaß! Helfende Hände sind dort immer erwünscht - denn die nächste Gartensaison steht immer an. Und das Beste: Wer mitgärtnert, darf später auch miternten! vk



Immobilienkaufleute

Dauer der Ausbildung und Berufsschule

Drei Jahre mit Blockunterricht am Europäischen Bildungszentrum der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft (EBZ) in Bochum.

Inhalte der Ausbildung

- Vermietung, Verwaltung, Bewirtschaftung von Wohnungen und Gewerberäumen
- Erlernen des Rechnungswesens, der Buchhaltung und des Controllings
- Planung und Durchführung von Instandhaltungsmaßnahmen und Bauvorhaben
- Erstellung von Nebenkostenabrechnungen
- Erlernen der Aufgaben in Mitgliederverwaltung, Spareinrichtung und Marketing
- Umgang mit der EDV

Anforderungen an die Bewerber

- Mindestens Realschulabschluss
- Führerschein wünschenswert
- Offene Persönlichkeit mit Spaß an der Teamarbeit und Kontakt zu unseren Kunden
- Spaß am Lernen

Bewerbung an

Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG
Frau Swantje Kühn
Güldenstraße 25
38100 Braunschweig
Tel. 0531 5903 323
s.kuehn@wiederaufbau.de

Ausbildung bei der ›Wiederaufbau‹



Ab jetzt Bewerbungsstart für den Berufseinstieg am 1. August 2019

BRAUNSCHWEIG Du suchst einen Beruf, der Dir auch künftig sichere und interessante Perspektiven bietet? Dann lege mit einer Ausbildung zur Immobilienkauffrau bzw. zum Immobilienkaufmann den Grundstein. Da Wohnen zu den Grundbedürfnissen des Menschen gehört, hat die Wohnungswirtschaft einen hohen Stellenwert in unserer Gesellschaft. Deshalb werden auch in Zukunft gut ausgebildete und qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter benötigt.

Die Tätigkeiten in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft sind sehr abwechslungsreich und vielseitig. Sie erfordert eine hohe persönliche, soziale und fachliche Kompetenz, die Du durch das umfangreiche Angebot an Weiterbildungsmöglichkeiten ganz nach Bedarf ausbauen kannst. Die Vielschichtigkeit dieses Dienstleistungsberufes erfordert

auch die Fähigkeit, guten Kontakt zu Mietern, Behörden- und Firmenvertretern herzustellen und zu pflegen.

Die Baugenossenschaft ›Wiederaufbau‹ eG bildet schon seit Jahren erfolgreich zu Immobilienkaufleuten aus. Aufgrund der Größe des Unternehmens mit Einbindung in die Unternehmensgruppe bieten wir unseren Auszubildenden eine qualifizierte und umfangreiche Ausbildung. Die Auszubildenden in der ›Wiederaufbau‹ werden in allen wichtigen Unternehmensbereichen eingesetzt und umfassend, weitreichend und optimal ausgebildet. Bewirb Dich mit Anschreiben, Lebenslauf und den letzten Zeugnissen (möglichst nur 1 Anhang) bei uns.

Weitere Informationen findest Du unter:
www.immokaufleute.de

Gratulation zum bestandenen Abschluss

Lydia Schell hat im Juni erfolgreich die IHK-Abschlussprüfung zur Immobilienkauffrau absolviert. Wir gratulieren ihr herzlich zur tollen Leistung! Frau Schell unterstützt seitdem im Bereich Wohnungsmanagement im Team Umland.

Willkommen zum Start ins Berufsleben

Lara Schlord und **Dustin Kistowski** haben am 1. August ihre 3-jährige Ausbildung zur Immobilienkauffrau/zum Immobilienkaufmann begonnen. Wir freuen uns, die beiden bei uns im Team begrüßen zu dürfen und wünschen ihnen viel Erfolg und Spaß bei der Ausbildung.





›W‹eltspartag 2018

bei der ›Wiederaufbau

BRAUNSCHWEIG Auf dem 1. Internationalen Sparkassenkongress 1924 in Mailand wurde der letzte Werktag im Oktober zum Weltspartag erklärt. Seitdem wird er von den Geldinstituten jedes Jahr am 31. Oktober begangen. In Deutschland wird er jedoch in der Regel um einen Tag vorgezogen, da der 31. Oktober, der Reformationstag, in einigen Bundesländern ein Feiertag ist – so in Sachsen-Anhalt und seit diesem Jahr nun auch in Niedersachsen.

Eingeführt wurde der Weltspartag um den Gedanken des Sparens weltweit zu erhalten und weiterzugeben. Vor allem der pädagogische Aspekt steht dabei im Vordergrund. Kindern soll die Bedeutung des Sparens für ihre Zukunft nähergebracht werden. Dahinter verbirgt sich eine einfache Logik: Das Sparen schafft die Grundlage, um sich ein finanzielles Polster für später aufzubauen und die eigene Zukunft zu sichern. Am Weltspartag besuchen uns viele Mitglieder mit ihren Kindern oder Enkelkindern. Gerne leeren wir dann die gefüllten Spardosen. Für Kinder in unserem KidsClub oder TeensClub erhöht sich die Kondition eines Sparbuches, welches für die Einzahlung des Ersparten eröffnet wird, um 0,15 % p.a. Auch Erwachsene können diesen Tag zum Anlass nehmen, ihre Sparanlagen bei uns zu prüfen.



Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gern!



Öffnungszeiten:

Mo, Di 09.00 bis 16.00 Uhr
Mi, Fr 09.00 bis 12.30 Uhr
Do 09.00 bis 17.30 Uhr

Unser Team steht Ihnen gern für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

*Sie erreichen uns telefonisch unter: 0531. 5903-535 oder persönlich in der Geschäftsstelle:
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig.*

Wenn Sie Fragen zu Ihren Sparkonten haben, so sprechen Sie uns bitte an.

Alle Angebote freibleibend; nur für Mitglieder und deren Angehörige und alle, die es werden wollen. Stand: 16.09.2017

	Kündigungs- Laufzeit	Kündigungs- frist	Kündigungs- sperrfrist	Zins	Mindest- anlage	Zinssatz p. a.	
›W‹ Sparbuch 3 M		3 Monate		variabel	10,00 €	0,20 %	
›W‹ Vorsorgespargen	10 Jahre	3 Monate	117 Monate	fest	2.500 €	1,50 %	
›W‹ Festzinssparen	1 Jahr	3 Monate	9 Monate	fest	2.500 €	0,30 %	
	2 Jahre	3 Monate	21 Monate	fest	2.500 €	0,40 %	
	3 Jahre	3 Monate	33 Monate	fest	2.500 €	0,50 %	
	4 Jahre	3 Monate	45 Monate	fest	2.500 €	0,80 %	
	5 Jahre	3 Monate	57 Monate	fest	2.500 €	1,10 %	
	6 Jahre	3 Monate	69 Monate	fest	2.500 €	1,30 %	
›W‹ Aufbausparen – Ansparplan –	3 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 1. Jahr	0,25 %
						im 2. Jahr	0,50 %
						im 3. Jahr	0,75 %
	6 Jahre	3 Monate	6 Monate	fest	20,00 € p.M.	im 4. Jahr	1,00 %
						im 5. Jahr	1,10 %
						im 6. Jahr	1,30 %



Richtiges Lüften – im Sommer wie im Winter

Lüften im Sommer

BRAUNSCHWEIG Da in der Regel die Temperaturen im Sommer um einiges höher sind als im Winter, müssen Sie Ihr Lüftungsverhalten anpassen, um ein optimales Raumklima zu schaffen. Wenn feuchtigkeitsbeladene Luft (90% Luftfeuchtigkeit) in die Wohnung strömt, sind darin 27,3 g Wasserdampf pro Kubikmeter Luft enthalten. Das Wasser kann im kühleren Raum nicht gehalten werden. Dabei kommt es beim Auftreffen auf kältere Gegenstände oder Wände zur Kondensation. Dies führt auf längere Sicht zu Schimmelbefall. Um nun ein gesundheitsfreundliches Raumklima zu schaffen, sollten Sie beim richtigen Lüften einiges beachten:

- **Tageszeit beachten**

Insbesondere bei Häusern mit guter Wärmedämmung und einer perfekten Sonnenschutzanlage ist die Schimmelgefahr sehr hoch. Demnach sollten Sie möglichst dann lüften, wenn die Außentemperaturen noch nicht so hoch sind. Geeignet sind die frühen Morgenstunden und der späte Abend.

- **Küche und Badezimmer**

Damit Sie im Sommer nach dem Kochen oder Duschen für einen schnellen

Luftaustausch sorgen können, sollten Sie querlüften. Dazu öffnen Sie zwei gegenüberliegende Fenster und sorgen auf diese Weise für einen Durchzug. Die feuchtigkeitsgeladene Raumluft wird dadurch nach außen gezogen und die trockenere, kühlere Außenluft dringt ein. Dies funktioniert allerdings nur, wenn die Außenluft nicht genauso schwül ist. Alternativ können Sie auch mit einem Ventilator arbeiten. Das Gerät sollte so stehen, dass es die kühlere Außenluft in den Raum bläst und die feuchte Zimmerluft nach außen treibt.

- **Richtiges Lüften im Untergeschoss**

Oftmals ist der Keller die größte Problemquelle wenn es um das richtige Lüften im Sommer geht. Denn je kälter die Innenräume sind, desto kritischer wird die warme Außenluft. Deshalb ist es wichtig bei schwülem Wetter und Sommerhitze die Fenster tagsüber im Untergeschoss geschlossen zu halten. Demnach wird nur in der Nacht gelüftet oder, wenn dies aus Sicherheitsgründen nicht gewährleistet werden kann, kurz in den Morgenstunden oder am späten Abend. Selbstverständlich darf im Sommer in den Kellerräumen keine Wäsche

getrocknet werden, da die Gefahr von Schimmelbefall extrem hoch ist.

- **Ratschlag für eine kühlere Wohnung**

Hängen Sie feuchte Tücher vor einem geöffneten Fenster in einem kräftigen Luftzug auf. Dadurch wird die Luft durch die Verdunstungskälte auf dem Tuch etwas abgekühlt und die Raumtemperatur wird auf diese Weise niedriger.

Lüften im Winter

In der kalten Jahreszeit morgens und abends nur 5 bis 8 Minuten lüften, damit der aufgeheizte Raum nicht auskühlt. Während des Stoßlüftens steht der Heizungsthermostat auf 0, sodass keine Energie verschwendet wird. Sollten sich tagsüber Personen in der Wohnung aufhalten, muss zusätzlich vormittags und nachmittags 2 bis 4 Minuten gelüftet werden. Weitere Tipps zum richtigen Lüften im Winter:

- **Vermeidung von Dauerkippstellung**

Durch die dauerhafte Kippstellung der Fenster, unterkühlen die betroffenen Bauteile und es bilden sich Kondensationen.



TAGESZEIT DAUER REGELMÄSSIGKEIT

- **Selbstlüftung durch Druckunterschiede über Fugen und Schlitze**
Gelüftet werden muss lediglich in den Räumen, in denen sich Personen aufhalten. Sollten manche Räume nicht benutzt werden, genügt die Selbstlüftung durch Fugen und Schlitze zur Lufterneuerung, vorausgesetzt das Haus ist nicht stark gedämmt.
- **Vermeiden Sie Feuchtigkeitsschäden**
In bewohnten Räumen sollte die Zimmertemperatur nicht unter 20°C sowie im Schlafzimmer nicht unter 15°C sinken.
- Wer sich tagsüber nicht in seiner Wohnung aufhält, sollte darauf achten, dass die Raumtemperatur nicht unter 15°C fällt, da die Wohnung andernfalls völlig auskühlt. Wird im Zuge dessen wieder kräftig geheizt, erwärmt sich lediglich die Raumluft, welche daraufhin an den kalten Wänden kondensiert.
- Der Gehalt der relativen Luftfeuchtigkeit muss konstant unter 60 % liegen. Die Räume sollten demnach mit einem Hygrometer überwacht werden. Zusätzlich können Sie mit der Hand im Winter die kältesten Ecken im Raum auf Feuchtigkeit kontrollieren.
- Große Möbelstücke mit Abstand von 2 bis 3 cm zur Außenwand stellen.
- Die Innentüren zwischen unterschiedlich beheizten Räumen sollten nach Möglichkeit tagsüber sowie in der Nacht geschlossen bleiben. Der Temperaturunterschied zwischen den einzelnen Räumen darf bei geöffneten Türen nicht mehr als 4°C betragen.
- Vermeiden Sie es vom Wohnzimmer aus das Schlafzimmer mit aufzuheizen. Denn die warme und feuchte Luft kondensiert an den kalten Wänden.
- Für Badezimmer ohne Fenster gilt: indirektes Lüften durch ein zweites Zimmer. Dabei sollten alle weiteren Türen aber geschlossen bleiben.
- Neben dem Badezimmer ist die Küche der feuchteste Raum der Wohnung. Durch die hohen Mengen an Wasserdampf bildet sich dort am häufigsten Schimmel. Dieser sollte so schnell wie möglich nach draußen gelangen. Das Schließen der Zimmertüren verhindert, dass sich der Dampf in der Wohnung verteilt. *asä*

Wozu Lüften wir?

- **Verbesserung der Wohnhygiene**
Schadstoffe, Mikroorganismen und Allergene befinden sich in jeder Wohnung. Durch regelmäßiges Lüften werden die Verunreinigungen abgebaut.
- **Verminderung des CO₂-Gehalts**
Beim Atmen stoßen wir ein CO₂-Gehalt aus. Der Wert sollte nicht über 0,1 % liegen. Nur durch die Absenkung des CO₂-Gehalts werden pro Person innerhalb von 24 Stunden ungefähr 700m³ Luft verbraucht.
- **Verringerung der relativen Luftfeuchtigkeit (unter 60 %)**
Rund 2,5 bis 3,5 L Wasserdampf entsteht täglich durchs Duschen, Kochen, Wäsche trocknen oder Atmen. Diese Feuchtigkeit muss so schnell wie möglich abgeführt werden. Denn eine hohe Luftfeuchtigkeit verursacht eine Kondensatbildung, die bei niedrigen Temperaturen steigt, da das Fassungsvermögen der Luft für Wasserdampf temperaturabhängig ist. Insbesondere an kälteren Stellen der Wohnung beginnt die Kondensation und verursacht dort Schimmelbildungen. Das Kondenswasser kann dabei Nährstoffe aus dem Tapetenkleister und der Farbe ziehen und auf diese Weise den Schimmelsporen Nahrung liefern. Ebenso gedeihen Milben bei höherer Luftfeuchtigkeit deutlich besser.
- **Energie sparen**
Durch regelmäßiges Lüften entsteht trockene Luft, die schneller erwärmt wird, wodurch man Energie spart. Außerdem reduzieren feuchte Wände die Wärmedämmung.

ZUSAMMEN SIND WIR STARK! FÜR EIN LEBEN IN DER GEMEINSCHAFT



- Hausnotruf
- Häusliche Pflege
- Betreutes Wohnen

ANMELDUNG UND INFO:

 **PARITÄTISCHE DIENSTE**
BRAUNSCHWEIG

Saarbrückener Straße 50, 38116 Braunschweig
Tel.: 0531 - 4 80 79 10, E-Mail: info@paritaetischer-bs.de
www.paritaetischer-bs.de

 **ambet**
Ambulante Betreuung, Hilfe und
pflegebetreuer Netzen e.V.

Saarplatz 1, 38116 Braunschweig
Tel.: 0531 - 2 56 57 10, E-Mail: info@ambet.de
www.ambet.de

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD



GENIAL
EINFACH

◆ 38179 SCHWÜLPER
WALLER SEE 20
+49 531 591-333

◆ ELEMENTS-SHOW.DE
BADAUSSTELLUNG UND MEHR

KICKEN IN DER EINZIGEN BEHEIZBAREN

INDOORFUSSBALLHALLE

IN BRAUNSCHWEIG AN DER HAMBURGER STRASSE

KINDER
GEBURTSTAG
AB 14,90 €
PRO KIND

SOCCAFIVE
ARENA

COURTBUCHUNG AB 50 EURO / STUNDE

UNTER TEL.: (0531) 20 900 50

HAMBURGER STR. 52 - 38114 BRAUNSCHWEIG

© Fotos Schwarzlichtlöwen



SCHWARZLICHTLÖWEN
DAS MINIGOLF ERLEBNIS

Wir laden Dich ein
Minigolfen in den Herbstferien

Wann 11.10.2018
Uhrzeit 14:00 Uhr
Dauer ca. 1,5 – 2 Stunden

Anmeldung bis 8.10.2018
marketing@wiederaufbau.de

Treffpunkt: Vor den Schwarzlichtlöwen
Braunschweig in der Petzvalstraße
Kosten: Den Eintritt übernehmen wir zu
diesem Event für Dich!

Hinweise zum Datenschutz auf Seite 30.



Du bist noch kein Mitglied im KidsClub oder TeensClub?

Dann melde dich schnell an und erhalte deine Mitgliedskarte zum Einlösen der Vergünstigung. Die Mitgliedschaft ist komplett kostenfrei und ohne Verpflichtungen. Voraussetzung zur Anmeldung ist deine Mitgliedschaft in der ›Wiederaufbau‹ oder die einer deiner Verwandten.

Ausflug zu den Schwarzlichtlöwen Braunschweig

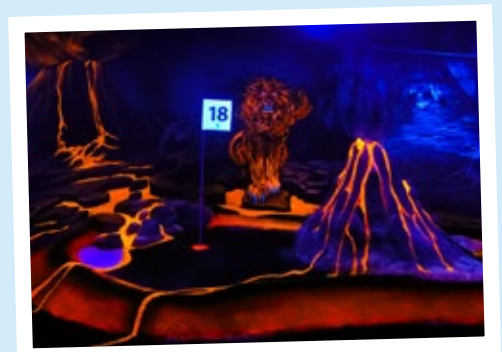
Nach dem Golf ist vor dem Minigolf

BRAUNSCHWEIG Hättet Ihr Lust auf Minigolf wie Ihr es noch nie erlebt habt? Dann freut Euch auf Euren Besuch auf Niedersachsens erster und einziger Adventure Golf Anlage mit Schwarzlicht. Während es auf Minigolfanlagen eher geordnet zugeht, geht es auf der Adventure Golf Anlage schon mal „drunter“ und „drüber“. Das Areal ist nämlich nicht flach wie eine herkömmliche Minigolfanlage, sondern abenteuerlich hügelig. Gespielt wird auf aufwendig gestalteten Kunstrasenbahnen. Durchspielt werden drei verschiedene Themenwelten, die durch den international bekannten Graffiti-Künstler Costwo gestaltet wurden. In den Erlebniswelten „Lost City“, „Unterwasserwelt“ und „Dschungel“ gibt es insgesamt 18 Bahnen mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, auf denen vielfältige Hindernisse platziert sind. Durch Schwarzlicht-Effekte erwachen die Welten zum Leben und laden zu einem außergewöhnlichen Erlebnis ein. vk

Die Schwarzlichtlöwen Braunschweig sind Kooperationspartner der ›Wiederaufbau‹. Das heißt, dass Ihr unter **Vorlage Eures Kids- oder TeensClub-Ausweises 1 Euro Rabatt auf den Eintrittspreis** bekommt. Schaut doch einmal vorbei!

Schwarzlichtlöwen Braunschweig
Petzvalstraße 18
38104 Braunschweig

Öffnungszeiten Mo–Fr 14.00–22.00 Uhr
Sa, So, Feiertage 10.00–22.00 Uhr
In den nied. Schulferien täglich 10.00–22.00 Uhr
(Angabe ohne Gewähr)





Die »Wiederaufbau« beim Tag der Senioren

BRAUNSCHWEIG Einmal im Jahr veranstaltet das Seniorenbüro der Stadt Braunschweig, in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände den „Tag der Senioren“. Auch in diesem Jahr fand er rund um den Dom, vor der Burg und auf dem Platz der Deutschen Einheit statt.

Da wir besonderen Wert auf die Verbesserung der Lebensqualität der Senioren legen, waren wir natürlich auch wieder dabei. Seit 20 Jahren engagieren wir uns für das Wohl der älteren Menschen, indem wir Wohnverhältnisse schaffen, die für die speziellen Bedürfnisse der Senioren zugeschnitten sind. Wir informierten über unser „Wohnen mit Zukunft“ und beantworteten offene Fragen. Das Glücksrad war ein Highlight, bei dem zahlreiche Präsente und Aufmerksamkeiten gewonnen werden konnten. Vom praktischen Einkaufschip, über bunte Seifenblasen, bis hin zum Turnbeutel, war für jedermann etwas dabei. *asä*



Badeparty mit der »Wiederaufbau«

BRAUNSCHWEIG Haben Sie gewusst, dass im Rahmen des Stadtputztages jedes Jahr eine Grundschule in Braunschweig einen Tag im Stadtbad gewinnt? Für die Schüler ist es oft der schönste Schultag im Jahr. Man weiß, dass sich die Mühe gelohnt hat wenn man in die glücklichen Kindergesichter sieht und das ausgelassene Lachen hört. In diesem Jahr durften sich die Grundschulen Veltenhof und Wenden zu den glücklichen Gewinnern zählen.

Dabei unterstützte die »Wiederaufbau« unter anderem mit der Öffentlichen Versicherung, der Stadtbad GmbH und der Stadt Braunschweig diese tolle Aktion. Rund 250 Kinder vergnügten sich ausgelassen im Wasser, bekamen kostenlose Getränke und Pommes Frites. Zusätzlich konnten die Kinder an den einzelnen Ständen der Unternehmen lustige Spiele spielen und tolle Preise abstauben. Wir freuen uns schon auf die nächste Badeparty! *asä*





Vorteile für Mieter durch Bonus

Sie haben geheiratet, feiern Hochzeitsjubiläum, haben Nachwuchs bekommen oder hatten Glück beim Rätsel?

Kinderbonus

- Bonusgutschein über 100 Euro zur Geburt
- Zum 1. Geburtstag und 2. Geburtstag jeweils Bonusgutschein über 80 Euro

Heirat, Silberne, Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit

Gutscheine für einen Blumenstrauß:

- Heirat 10 Euro
- Silberner Hochzeit 15 Euro
- Goldener Hochzeit 25 Euro
- Diamantene und Eiserne Hochzeit 30 Euro

Rätsel und Preisausschreiben

1. Preis 25 Euro Bonusgutschein
2. Preis 20 Euro Bonusgutschein
3. Preis 15 Euro Bonusgutschein

So wird Ihr Bonusgutschein verbucht:

- Gutschrift auf ein neu einzurichtendes Sparbuch oder bereits bestehendes Sparbuch bei der ›Wiederaufbau‹ Spareinrichtung
- Als Gutschrift auf Ihr Girokonto

Was müssen Sie tun, um Ihren Kinderbonus oder Ihren Gutschein zum Hochzeitsjubiläum zu erhalten?

Schreiben Sie uns eine E-Mail an: **kundenservice@wiederaufbau.de**.

Bitte beachten Sie

Bonus oder Folgebondus müssen zeitnah nach dem Ereignis mit Nachweis beantragt werden. Jeder Bonus muss neu beantragt werden. Als Nachweis gelten eine Kopie der Geburtsurkunde (Kinderbonus) oder der Heiratsurkunde. Bonusgutscheine werden nur dann gewährt, wenn das Mietverhältnis ungestört und ungekündigt ist. Ein Rechtsanspruch besteht nicht, das Angebot ist freibleibend.

Die ›Wiederaufbau‹ behält sich das Recht vor, das Angebot in der Höhe und Anzahl zu begrenzen oder ganz einzustellen.

Die ›Wiederaufbau‹ bedankt sich

Sie haben einen Mieter für eine ›Wiederaufbau‹-Wohnung geworben?

Empfehlen Sie uns weiter und freuen Sie sich nach Abschluss des Nutzungsvertrages über ein Dankeschön in Höhe von 150 Euro. Gleichzeitig profitieren Ihre Freunde und Verwandte von den genossenschaftlichen Vorzügen der ›Wiederaufbau‹. Wenden Sie sich an unseren Kundenservice unter 0531.5903-100.

Eine Wohnung in Ihrem Haus steht leer?

Wenn Sie die Hauswoche für diese Wohnung gegen ein geldwertes Dankeschön übernehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre Wohnungsmanagerin oder Ihren Wohnungsmanager.



TÜR ZU?
24 STD
NOTDIENST
BS 79 90 90

mechanische & elektronische Sicherheit

HSBOY
Sicherheitstechnik

• Alarmanlagen • Videoüberwachung
• Schließanlagen • Zutrittskontrollsysteme
• Mech. Einbruchschutz
• Schließzylinder (mech./elektron.)
• Objektplanung & -Beratung

Ladengeschäft: Fon **0531.79 90 90**
Altewiekring 37a Fax **0531.270 210 6**
38102 Braunschweig www.hsboy.de

Sie sind Teil der ›Wiederaufbau‹ Geschichte!

Wenn Sie an die ›Wiederaufbau‹ denken, haben Sie direkt eine Geschichte im Kopf? Beim durchblättern der Fotoalben finden Sie noch Fotos von Ihrer ersten ›Wiederaufbau‹-Wohnung oder ein Foto von damaligen Festen? Sie haben noch Dokumente, Urkunden oder gar Gegenstände aus den Anfängen der ›Wiederaufbau‹?

Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie uns diese zur Verfügung stellen!
Alle Unterlagen oder Gegenstände werden abfotografiert und bleiben natürlich in Ihrem Besitz. Gern können Sie uns auch Ihre Geschichten oder Anekdoten in Verbindung mit der ›Wiederaufbau‹ zukommen lassen.

Kommen Sie vorbei oder rufen uns an, wenn Ihnen der Weg zu beschwerlich ist. Wir holen auch gern etwas bei Ihnen zu Hause ab!

Ansprechpartner:

Marina Blätz

Telefon: 05 31 . 59 03-222

E-Mail: m.blaetz@wiederaufbau.de

Wir gratulieren von Herzen

Dass sich unsere Mieter und Mitglieder bei uns wohlfühlen, beweisen in jeder Ausgabe die vielen langjährigen Jubiläen. Wir bedanken uns für die Treue und das Vertrauen!

Mitgliedschaft

30 Jahre

Christina Falkner-Wilkens, Braunschweig
Liane Jakob, Braunschweig
Georg Koloczek, Braunschweig
Paul Kleinert, Braunschweig
Claus-Peter Gärtner, Braunschweig
Joachim Fricke, Braunschweig
Patrick Bohn, Wolfenbüttel
Grazyna Rogge, Braunschweig
Elvira Feldt, Braunschweig
Bernhard Schiermoch, Braunschweig
Marian Brzytwa, Braunschweig
Klaus-Peter Funke, Konstanz
Frank Habich, Bröckel
Winfried Herz, Braunschweig
Bärbel Fuckel, Braunschweig
Stanislaw Klein, Braunschweig
Johann Kukowka, Salzgitter

40 Jahre

Evelin Jendrischewski, Braunschweig
Hans-Joachim Welzel, Braunschweig
Hans-Ulrich Kiegeland, Braunschweig
Jürgen Plättner, Braunschweig
Eva Gosman, Braunschweig
Bernd Brennenstuhl, Seesen
Heinrich Scherf, Braunschweig
Helga Harder, Wolfenbüttel
Erika Haberstroh, Garbsen
Lothar Frenzel, Braunschweig
Elvira Mertin, Wolfenbüttel
Claudia Täger, Braunschweig
Christine Muschalik, Braunschweig

60 Jahre

Horst Kanne, Braunschweig
Josef Schrolle, Braunschweig
Rolf Meyer, Braunschweig

Wohnungsjubiläum

30 Jahre


Ingeborg Thiemann, Braunschweig
Willi Giese, Seesen

40 Jahre

Christine Muschalik, Braunschweig
Ali Karacar, Braunschweig



Rätselspaß

Vor- speise	▼	Staaten- bündnis	Küste	▼	flaches Schnitt- holz	Zeit- periode	▼	ver- blüht	▼	positives elektr. Teilchen	kindlich	großer Raum	kleine längliche Hülle	Fahrt- richtung	▼	Abk.: inklusive	▼
psy- chische Störung	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	verram- schen	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	folglich	▶	▼	▼	▼	Neben- fluss der Donau	▶	▼	▼	Sitzung via Telefon	▼	Bund fürs Leben	▼
Teil einer Treppe	▼	Sitten- lehre	▶	▼	▼	▼	▼	Blut- sauger (Mz.)	▼	Myste- rium	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	Hilfs- priester	▼	▼	▼	Edel- fisch	▶	▼	▼	▼	▼	▼	innere Haltung	▼	altägypt. Sagen- vogel
Leibes- übung	▼	Ausruf der Be- stürzung	langer Anorak	Dom- stadt am Rhein	▶	▼	▼	▼	▼	zirka	▼	engl.: Schlaf	▶	▼	▼	▼	▼
hohe Sing- stimme	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Schuh- band	▼	Wirkung	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Insel- europäer
nun denn	▶	▼	▼	franz.: danke	▼	Schaum- wein	▼	▼	▼	▼	Differenz	spaßen	Staat in den USA	▶	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Hunde- laut	▶	▼	▼	schwer zu fassen	Gewürz: ...gano	▶	▼
buch- stäblich	▼	Anrede für Könige	Riesen- papagei	▶	▼	sich be- müßigt fühlen	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Kuhlaut geben	Biodiesel aus Sojaöl	Musikstil aus Jamaika	▶	▼	▼	Taten- drang	TV	Zirbel- kiefer	▼
betören	▼	Frauen- name	engl.: Biene	▼	be- schädigt	kurz für: um das	▶	▼	▼	▼	Fern- kopie	▶	▼	▼	▼	▼	▼
	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	Fischer	▶	▼	▼	▼	▼	Aus- wüchse
...- petete	▶	▼	▼	Schul- leiter	▼	Strom zur Nordsee	▶	▼	▼	▼	▼	▼	frühes Tier- stadium	▶	▼	▼	▼
Kreuz- fahrt	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	ugs.: schnell	Wasser- vögel	▼	An- hängsel	▶	▼	▼	▼	▼
Vor- schlag	▼	Pferde- gangart	Vorname des Sheeran	▶	▼	Schluss	▶	▼	▼	▼	machen	arab. Staat	▼	Pferde- füße	▼	Kurort am Neckar	▼
▶	▼	▼	Teil des Gesichts	▶	▼	▼	▼	Gegen- behauptung	▶	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼
Acker- ertrag	▶	▼	▼	▼	▼	Geistes- leben	▶	▼	▼	▼	▼	▼	Nacht- vögel	▶	▼	▼	▼
▶	▼	▼	Dörfer und Städte	▶	▼	▼	▼	gewann 2010 den ESC	▶	▼	▼	▼	Gesteins- massiv	▶	▼	▼	▼
griech. Buch- stabe	▶	Männer- zierde	▼	▼	▼	Öl- pflanze	▶	▼	▼	▼	geringe Länge	▶	▼	▼	▼	▼	▼

Mitmachen und gewinnen

Senden Sie die richtige Lösung der farbigen Felder bis zum **30.10.2018** an uns und nehmen Sie an der Verlosung von Bonuspunkten teil.

1. Preis 25-Euro-Scheck
2. Preis 20-Euro-Scheck
3. Preis 15-Euro-Scheck

*Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG,
Güldenstraße 25, 38100 Braunschweig,
Stichwort: Kreuzworträtsel*

*Das Lösungswort der letzten Ausgabe
lautet: Jubiläum*

Öffnungszeiten und Kontakte

HAUPTVERWALTUNG

Braunschweig

Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig
Telefon 05 31 . 59 03-100
Fax 05 31 . 59 03-198
E-Mail kundenservice@wiederaufbau.de

Spareinrichtung

Telefon 05 31 . 59 03-535

Öffnungszeiten

für Verwaltung und Spareinrichtung

Mo, Di 09.00 – 16.00 Uhr
Mi, Fr 09.00 – 12.30 Uhr
Do 09.00 – 17.30 Uhr

Kundenparkplätze zum Kurzzeitparken Hinterm Verwaltungsgelände (Zufahrt Echternstraße)

Sie erreichen uns mit folgenden Buslinien:

411, 413, 416, 418, 422, 443, 450, 480, 560

Sprechstunde Soziales Management

Ilmenaustraße 2 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 59 03-454
Mo 09.15 – 10.45 Uhr

Nachbarschaftstreffs in Kooperation

Nachbarschaftszentrum

Elbestraße 45 | 38120 Braunschweig

Telefon und Raumbuchung 05 31 . 88 93 84 30
E-Mail nbz-weststadt@t-online.de
Internet www.stadteilentwicklung-weststadt.de
Öffnungszeiten:
Mo – Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Mo/Mi 14.00 – 16.00 Uhr
Di/Do/Fr 14.00 – 18.00 Uhr

Treffpunkt

Am Queckenberg 1a | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 87 89 94 20
E-Mail treffpunkt-amqueckenberg@t-online.de
Internet www.stadteilentwicklung-weststadt.de
Öffnungszeiten:
Mo 09.00 – 12.00 Uhr
Do 09.00 – 11.00 Uhr

Treffpunkt

Pregelstraße 11 | 38120 Braunschweig

Telefon 05 31 . 88 93 15 88
E-Mail treffpunkt-pregelstrasse@t-online.de
Internet www.stadteilentwicklung-weststadt.de
Öffnungszeiten:
Mo 15.00 – 17.00 Uhr
Mi 10.00 – 12.00 Uhr

AUSSENSTELLEN

Goslar

Vogelsang 2 | 38640 Goslar
Telefon 05 31 . 59 03-100
Mo 09.00 – 13.00 Uhr
Mi 13.00 – 17.00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Bad Harzburg

Amtswiese 8 | 38667 Bad Harzburg
Telefon 05 31 . 59 03-100
(Termine nach Vereinbarung)

Calbe

Friedrich-Ebert-Straße 20 | 39240 Calbe
Telefon 03 92 91 . 7 73 97
Di 09.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 17.00 Uhr

Halberstadt

Florian-Geyer-Straße 8C | 38820 Halberstadt
Telefon 05 31 . 59 03-100
Do 14.00 – 16.00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Hildesheim

Trockener Kamp 2 | 31139 Hildesheim
Telefon 05 31 . 59 03-100
Do 09.00 – 15.00 Uhr

Quedlinburg

Mettestraße 8 | 06484 Quedlinburg
Telefon 05 31 . 59 03-100
Mi 10.00 – 12.00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Seesen

Bahnhofplatz 6 | 38723 Seesen
Telefon 05 31 . 59 03-100
Di 09.00 – 13.00 Uhr
Do 13.00 – 17.00 Uhr
(oder nach Vereinbarung)

Außerhalb der Öffnungszeiten:
Zentrale Notruf-Hotline
05 31 . 59 03 - 777

Ansprechpartner

GÄSTEWOHNUNG

Telefon 05 31 . 59 03-535
E-Mail gaestewohnung@wiederaufbau.de

WOHNBERATUNG

Telefon 05 31 . 59 03-520
E-Mail wohnberatung@wiederaufbau.de

BESCHWERDEMANAGEMENT Für alle Beschwerden, Verbesserungsvorschläge und auch Lob:

Telefon 05 31 . 59 03-525

E-Mail beschwerde@wiederaufbau.de

SOZIALES MANAGEMENT

Andrea Schötz: 05 31 . 59 03-125

Gregor Kaluza (allgemeine Beratung, auch auf Polnisch oder Russisch): 05 31 . 59 03-126

Ingo Hlubek (allgemeine Beratung und Mietschuldenberatung): 05 31 . 59 03-127
Beratung in sozialen Angelegenheiten:
05 31 . 59 03-520

KABELANSCHLUSS (kostenfrei)

Störungsnummer: **0 800 . 5 26 66 25**

analogen Signalabschaltung: 0 800 . 6 64 87 87

NOTRUFHOTLINE RAUCHWARNMELDER

Techem: 0 18 02 . 00 12 64 (6 cent/pro Minute aus Festnetz)

Ista: 02 01 . 50 74 44 97

HINWEIS ZU FOTO- UND FILMAUFNAHMEN UND DATENSCHUTZ

Während der Veranstaltungen der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG werden ggf. Film- und Tonaufnahmen sowie Fotos gemacht, die potenziell für Zwecke der Veranstaltungsberichterstattung und für unsere allgemeine Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden, mit deren Verwendung Sie sich durch Besuch der Veranstaltung einverstanden erklären.

Bei Anmeldung zu unseren Veranstaltungen erklären Sie sich außerdem damit einverstanden, dass wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, um das genannte Angebot für Sie zu realisieren. Dafür müssen wir Ihre Daten ggf. auch an die kooperierenden Institutionen weitergeben, soweit dies zur Erbringung der Leistung notwendig ist. Darüber hinaus können wir Sie zu weiteren ähnlichen Veranstaltungen der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG kontaktieren. Sie können dieser Einwilligung jederzeit widersprechen, indem Sie eine E-Mail mit Ihrem Widerspruch an datenschutz@wiederaufbau.de senden.

Datenschutzanfragen richten Sie bitte an:

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
c/o Datenschutzbeauftragter

Güldenstraße 25 | 38100 Braunschweig.

Weitere Details zur Verarbeitung Ihrer Daten und Ihren Rechten unter www.wiederaufbau.de/datenschutz.

IMPRESSUM

Herausgeber

Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG
Güldenstraße 25
38100 Braunschweig
Telefon 05 31 . 59 03-225
redaktion@wiederaufbau.de
www.wiederaufbau.de

Anzeigenleitung und v.i.S.d.P. Dshay Herweg

Redaktionsleitung Vicky Köhler (vk)

Redaktion Gregor Kaluza (gk), Axel Thomas Schütte (ats), Marina Blätz, (mb), Andrea Schötz (as), Alina Sängler (asä), Heiko Kottke (hk)

Gestaltung LIO Design GmbH | www.lio-design.de

Druck oeding print GmbH

Auflage

Garantierte 13.000 Exemplare.

Die *Willkommen* erscheint viermal im Jahr. Alle Rechte bei der Baugenossenschaft »Wiederaufbau« eG und den jeweiligen Autoren und Fotografen. Die *Willkommen* wird klimaneutral gedruckt und ist auch im Internet als PDF einzusehen.



Ansprechpartner für Medienvertreter und Journalisten:

Vicky Köhler, Pressesprecherin, **05 31 . 59 03-225** oder Presse@wiederaufbau.de

Wohnen mit Zukunft

Mal angenommen,
das Stehen und Gehen
fällt Ihnen immer schwerer ...

doch Ihr Zuhause ist darauf vorbereitet! Denn Sie leben in einer
barrierearmen Wohnung – selbstbestimmt und eigenständig bis
ins hohe Alter.

Unabhängigkeit – das ist unser Betreutes Wohnen.

 **Wiederaufbau**
DIE BAUGENOSSENSCHAFT.



RUNDUM DIE WOHNUNG

Der Krankenhaus-Aufenthalt steht an.
Doch wer kümmert sich dann um Oskar?

RUNDUM DEN TRANSPORT

Bald ist mein Operationstermin.
Wer bringt mich ins Krankenhaus?

RUNDUM DEN NOTFALL

Bei einem Notfall muss alles so schnell gehen.
Wer informiert bloß meine Angehörigen?

Wir übernehmen das!

www.ihr-rundum-service.de

Ihre persönliche Beratung
0531 286 20 85

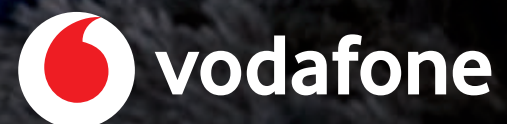
Vodafone Berater
Ulrich Banczyk:

0531 219 52 74
oder
0174 902 83 00

3-fache Unterhaltung

Jetzt Internet mit bis zu 400 Mbit/s¹,
Telefon-Anschluss² und Digitales
Fernsehen inkl. HD-TV³ genießen.

The future is exciting.
Ready?



¹ Bitte beachten Sie die Verfügbarkeit: Die Maximalgeschwindigkeit von 400 Mbit/s ist in vielen Städten und Regionen unserer Kabelausbaugelände und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Weitere Städte folgen. Bitte prüfen Sie, ob Sie die Produkte in dem gewünschten Objekt nutzen können. ² In immer mehr Ausbaugeländen von Vodafone und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar. Call-by-Call und Preselection nicht verfügbar. ³ Empfang von HD nur, soweit die Sender im HD-Standard eingespeist werden. Die Freischaltung von im HD-Standard verbreiteten Programmen kann von zusätzlichen Anforderungen des Programmveranstalters abhängen. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand: Juli 2018

Vodafone Kabel Deutschland GmbH · Betastraße 6-8 · 85774 Unterföhring